

Samstag, 21. Oktober ca. 13:00 bis ca. 18:00

Bahnhof Mühlacker – Stuttgart, Altes Schloss

Königreich Württemberg

1806 – 1918 Monarchie und Moderne

Vor 200 Jahren wurde Württemberg zum Königreich erhoben. Die ersten 10 Jahre regierte König Friedrich noch ganz in der Tradition absolutistischer Herrscher. Am Ende stand König Wilhelm II von 1891 – 1918, der sich gern als Bürger unter Bürgern gab und so – aus heutiger Sicht – bereits das Ende der Monarchie und den Übergang zur Republik einleitete. „Zu Königs Zeiten“ wurden die Weichen gestellt und Grundlagen geschaffen, die den deutschen Südwesten bis heute prägen.

Teilnehmerzahl begrenzt.

Anmeldung bei Wolfg. Rieger Tel. 07041-41183

Bahnfahrt, Eintritt, Führung 22 EUR

Freitag, 24. November 20:00

Kleiner Saal Mühlehof Mühlacker, in

Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Mühlacker

Siedlungsarchäologie des Mittelalters in

Südwestdeutschland

Prof. Barbara Scholkmann, Tübingen, Spezialistin für die Archäologie des Mittelalters, veranschaulicht anhand von Funden die Entstehung von Gräberfeldern, ländlichen Burgen, Kirchen, Klöstern und Städten in Südwestdeutschland. Dieser Vortrag ergänzt in idealer Weise die Erkenntnisse, die wir aus der Sanierung der Ruine Löffelstelz gewonnen haben.

Vortrag

5 EUR

Dank des Einsatzes unserer ehrenamtlichen Mitglieder und des guten Zuspruchs in der Bevölkerung war das HAV-Programm 2005 sehr erfolgreich. Höhepunkt war im Juni das Römerfest in Enzberg. Spiele, archäologische Experimente und Kulinarisches aus der Römerzeit lockten bei strahlendem Sonnenschein Fußgänger und Radfahrer aus Nah und Fern an.

Insbesondere die Besichtigungen und Wanderungen zu historischen Themen verzeichneten einen regelrechten Besucheransturm: Die Mühlacker Mühlenwanderung zum 75-jährigen Jubiläum der Stadt musste sogar wiederholt werden, die Führung durch die Friedhofskirche St. Peter wurde zweimal angeboten und die Führung durch den alten Ortskern von Ötisheim mit Kirchenbesichtigung sprengte beinahe den Rahmen des Möglichen. An dieser Stelle dankt der HAV der Bevölkerung für ihr großes Interesse und für die Zuwendungen, die uns dabei halfen, einen Teil unserer finanziellen Zusage zur Erhaltung der Villa Rustica in Enzberg wieder mit 5.000 EUR einzulösen. Hilfreich wirkte sich auch die Zusammenarbeit mit Stadtarchiv, Heimatmuseum, Volkshochschule, Verschönerungsverein und dem „Zweiten Weg“ (Scherbabuzzer) aus. Insbesondere die archäologischen Funden im Rahmen der Löffelstelzsanierung weckten ein breites Interesse (zahlreiche Besucher und Helfer sind auf unserer Internetseite abgebildet). Es wird noch besonders auf den „**Römerabend**“ am **14. Juli 2006** hingewiesen, bei dem der HAV eine eigene Tafel am Enztraleweg einweihen und gleichzeitig den Sponsoren und Freunden des Vereins danken will.



Programm 2006

Historisch-Archäologischer Verein Mühlacker e. V.

Mitglied beim Schwäbischen Heimatbund und bei der Gesellschaft für Vor- und Frühgeschichte

Kontaktadresse:

Otto-Rieger-Str. 19

75417 Mühlacker

Tel. 07041-41183, Fax 07041-818214

Gäste und historisch Interessierte sind bei unseren Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen.

Einzelheiten unter der Internetadresse

<www.muehlacker.de/kultur/hav>

Konto-Nr. 793 000 Sparkasse Pforzheim Calw BLZ 666 500 85

Mitgliedsbeitrag: Familien 25 EUR, Einzelpersonen 15 EUR, Schüler/Studenten 5 EUR, Spendenbescheinigung ab 50 EUR.

Wir sind wegen Förderung der Denkmalpflege durch Bescheinigung Finanzamt Mühlacker, Aktenzeichen 48050/06230 am 04.05.2004 als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Samstag, 11. Februar 12:15 bis ca. 17:00

Bahnhof Mühlacker – Karlsruhe Schloss

Imperium Romanum

Römer, Christen, Alamannen – die Spätantike am Oberrhein

Im Anschluss an die Ausstellung in Stuttgart (1. bis 3. Jh.) wird hier die Umbruchzeit vom 3. bis 5. Jh. gezeigt. Einzigartige Exponate veranschaulichen die Wende zum Mittelalter. Teilnehmerzahl begrenzt.

Anmeldung bei Gernot Denda Tel. 07041-5161

Bahnfahrt, Eintritt, Führung 22 EUR

Sonntag, 5. März 19:00

Uhlandbau Mühlacker

Neues von der Löffelstelz

Mühlackers ältester Bau gibt seine Geheimnisse frei

in Zusammenarbeit mit Volkshochschule und Verschönerungsverein. Der Bauhistoriker Gerd Schäfer und der Archäologe Tilmann Marstaller berichten über bislang völlig unbekannte Gebäude in der Burganlage. Hinzu kommen neueste Erkenntnisse aus der Arbeit der „Scherbabuzzer“, die unter wissenschaftlicher Anleitung die riesigen Mengen an Fundstücken auswerten.

Mit den Untersuchungsergebnissen der Friedhofskirche St. Peter, die als nachweisbare Grabanlage der adeligen Dürrmenzer Herrschaft in unmittelbarem Zusammenhang mit der Löffelstelz stand, werden erstmals gesicherte Daten zur Entstehung der heutigen Friedhofskirche und zu ihrem einstigen Aussehen vorgestellt. Also viel Spannendes!

Eintritt frei.

Spenden zur Sanierung der Burgruine sind willkommen.

Mittwoch, 8. März 18:30

Treffpunkt Parkplatz Wertle, Enzstraße. Bildung von Fahrgemeinschaften nach Hochdorf

Frühkeltischer Fürstensitz Ipf

Neue Forschungen zur Burg auf dem Ipf und zum Siedlungsumfeld Nördlinger Ries

PD Dr. Rüdiger Krause, bekannt durch die Freilegung der jungsteinzeitlichen Siedlung in Vaihingen-Ensing, berichtet über die neuesten Grabungen auf der Ostalb.

Eintritt

4 EUR

Samstag, 18. März 8:00 bis 20:00

Theodor-Heuss-Gymnasium, Rappstraße

Tagesexkursion Schwäbisch Hall

Führung Gerd Schäfer. Diese Exkursion führt uns an den Ursprungsort des auf der Löffelstelz gefundenen Hellers (Mitte 13. Jh.). Schäfer wird uns als intimer Kenner der Haller Baugeschichte auf eine spannende Tagesreise durch die ehemals freie Reichsstadt mitnehmen und uns zu Stellen führen, die auch für historisch Interessierte normalerweise nicht zugänglich sind. Einzelheiten wollte er uns noch nicht verraten, um auch ganz aktuelle Erkenntnisse beizusteuern. Ein Überraschungspaket dürfte uns sicher sein.

Teilnehmerzahl begrenzt.

Anmeldung bei Ulrich Kramer Tel. 07041-6909

Busfahrt, Eintritt und Führungen 38 EUR

Freitag, 24. März 20:00

Restaurant „Scharfes Eck“, Mühlacker

HAV-Mitgliederversammlung

Jahres-, Kassenbericht, Wahlen, Programm 2006. Rückblick auf die HAV-Aktivitäten im Film.

Gerne nehmen wir Anregungen von Mitgliedern und Freunden/Interessierten auf.

Freitag, 14. Juli 20:00

Enzberg, Villa Rustica, östl. Ortseingang B 10

Römischer Abend

„Das Gastmahl des Tiberius“

ein von Sonngard Bodner gestalteter Abend mit antiken Texten, Speis und Trank, Musik. Am Vorabend zum Enzberger Dorffest wird die HAV-Orientierungstafel am Enztalradweg eingeweiht, auf der auch die Sponsoren benannt werden.

Eintritt frei. Spenden willkommen

Sonntag, 23. Juli 11:00 bis 18:00

Treffpunkt Festplatz gegenüber Friedh. St. Peter

Dinkeläcker, Gutshöfe, Römerstraßen im Enztal

Mit dem Fahrrad auf Römerspuren nach Oberriexingen (45 km gesamt). Sichtbare und verborgene Zeugnisse römischer Kultur am Wegrand. Römerkellermuseum mit Sonderführung „römische Landwirtschaft“, mittags Römerimbiss.

Teilnehmerzahl begrenzt.

Anmeldung bei Manfred Rapp, Tel. 07041-45026

Führung, Imbiss, Eintritt 15 EUR

Sonntag, 10. September

Tag des offenen Denkmals

Villa Rustica in Enzberg 11:00, 12:00

Führungen (M. Rapp, U. Kramer, S. Bodner)

Andreaskirche mit Turm und Glocken, Biedermeier-Friedhof, Dürrmenz

Führung (Pfr. B. Widmann, W. Rieger) **14:00**

Neues über die Ruine Löffelstelz

Führung (G. Schäfer)

15:00